

M a r i e C h e n.

Zweiter Aufzug.

Allegro.

No. 1.

Leuther.

Baut nur Män = ner, baut nur auf die Treu = e, die im Mädchen Her = zen wohnt,

baut nur auf die Treu = e, die im Mädchen Her = zen wohnt, ach, mit Un = dank, euch zur Reu = e, mit Un = dank, mit

Un = dank wird die Trau = lich = keit be = lohnt. Erst mit Lie = be zu be = stricken un = be.

fangner Männer Herz; dann die Ar = men zu be = rü = cken, ist für sie ein blo = ßer Scherz. Erst mit Lie = be zu be.

stri - cken, un - be - fang - ner Man - ner Herz; dann die Ar - men zu be - rü - cken, die Ar - men zu be - rü - cken,

ist für sie — für sie ein bloßer Scherz; drum glaubt nur, glaubt nur,

traut ihr dem Lieb - ko - sen ei - nes Mädchens, seyd ihr hin, traut ihr dem Lieb - ko - sen ei - nes Mädchens, seyd ihr

hin, euch zu lo - cken, zeigt sie Ro - sen, euch zu lo - cken, euch zu lo - cken, zeigt sie Ro - sen, zeigt sie

Ro - sen, Dor - ren giebt sie zum Ge - winn. Euch zu lo - cken,

zeigt sie Ro-sen, zeigt sie Ro-sen, Dor-nen giebt sie zum Ge-winn, euch zu

lo-sen, zeigt sie Ro-sen, Dor-nen, Dor-nen, Dor-nen giebt sie zum Ge

winn.

Allegro. (Lenther.)

Quett.
No. 2.
Mariechen
und
Lenther.

Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, bey mei-ner Ehr, der Brief kommt nun und nim-mer

(Mariech.)

mehr aus mei-ner Hand, kommt nim-mer-mehr aus mei-ner Hand. Was fällt ihm ein? be-sinn er sich, Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein

be = sinn er sich, was fällt ihm ein, be = sinn, er sich,
nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, ich ra = che mich und be = sinn er noch

sich, heut, ich ra = che mich, ich be = sinn er sich, was fällt ihm ein? ich bitt ihn treib' ers nicht zu
ra = che mich und das noch heut.

weit mit die = sem Scherz. Ein Scherz, ein Scherz! ja wohl ein Scherz der si = cher grau = en = voll, grau = en = voll, sich

Ha! ha! ha! ha! ha! ha! ha! Ist möglich! wie? er glaubt im Ernst, er glaubt im
en = den wird. Ach hätt' ich sie nie ge = kannt. ach, hätt' ich sie die Un = ge = treu = e nie ge =

Ernst. kannt, ach, hätt' ich sie, die Un = ge = treu = e, nie Mein, die = ser Miß = verstand ist lä = cher = lich, hör' er mich an, hör' er mich
ge = kannt. Ich weiß ge = nug,

Allegro.



an, was für ein Mann! Hatt man je so et- was ge = sehn, nein, das ist
ich weiß ge = nug, ich weiß ge = nug, weiß ge = nug. Hat man je so et- was ge = sehn, nein, das ist



gar nicht aus = zu = sehn. Hör' er mich an, Ich weiß ge = nug, ich weiß ge =
gar nicht au? = zu = sehn.



nug, was für ein Mann! was für ein Mann! Hat man je so et = was ge = sehn, nein, das ist gar nicht aus = zu =
nein, nein, nein, nein, ich weiß ge = nug. Hat man je so et = was ge = sehn, nein, das ist gar nicht aus = zu =



sehn. Hör' er mich an, Ich weiß ge = nug, ich weiß ge = nug, weiß ge = nug, was für ein Mann? hör' er mich
sehn. Hör' er mich an, Ich weiß ge = nug, ich weiß ge = nug, weiß ge = nug, weiß ge =

(Beide.)



an. be = sinn er sich, Hat man
nug. Ach! hätte ich sie die Un-ge = treu = e nie ge = kannt. Ach! hätte ich sie die Un-ge = treu = e nie ge = kannt.

fz. *fz.* *fz.*

[illegible]

Handwritten musical score for "Stehn." in 3/4 time. The score consists of two staves. The top staff begins with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The bottom staff begins with a bass clef. The music is written in a cursive, handwritten style. The top staff has a series of eighth notes, followed by a measure with a whole note and a half note, and then a measure with a whole note and a half note. The bottom staff has a series of eighth notes, followed by a measure with a whole note and a half note, and then a measure with a whole note and a half note. The word "Stehn." is written below the first measure of the top staff.

No. 3.

Presto.

No. 3. Presto.

Hannchen.

Was will ich nicht al = les er = den = fen, um sie recht zu quä = len, zu kränken, was

A musical score for a piece titled 'No. 3. Presto.' featuring a character named 'Hannchen'. The score is written for two staves, treble and bass, in G major (one sharp) and 9/8 time. The melody is primarily in the treble staff, with the bass staff providing a rhythmic accompaniment. The lyrics are written below the staves, with syllables aligned with the notes. The piece concludes with a double bar line and a repeat sign.

will ich nicht al-les er-denken,
um sie recht zu quälen, zu fränken,
zu pla-gen, zu höhnen, zu necken. zu

är = gern, zu ängst = gen, zu schrecken, zu pla = gen, zu höh = nen, zu ne = cken, zu ärgern, zu ängst = gen, zu schrecken, was

ir = gend das Le = ben nur im = mer ver = leid't das halt Ih = re Die = ne = rin für Sie be = reit,

Tempo primo.

das halt Ih = re Die = ne = rin für Sie be = reit. Was will ich nicht al = les er = denken, um sie recht zu quä = len, zu fränken,

was will ich nicht al = les er = den = ken, um sie recht zu quä = len, zu fränken, zu

pla = gen, zu höh = nen, zu ne = cken, zu är = gern, zu ängst'gen, zu schrecken, zu pla = gen, zu höh = nen, zu ne = cken, zu är = gern, zu ängst'gen, zu schre = cken,

was = ir = gend das Le = ben nur im = mer ver = leid't,

Tempo di Minuetto Vivace.

das hält Ih-re Die-ne-rin für Sie be-reit, das hält Ih-re Die-ne-rin für Sie be-reit, für Sie be-reit,

reit, für Sie be-reit.

Andante.

No. 4.

Mariechen.

Hol-be Lie-be, ich er-sieh-te mir oft Muth und Trost von

dir, und dein sanf-ter Hauch ver-weh-te schon so man-che Thräne mir: Viel ach,

viel hab' ich ge-lit-ten, drum so en-de mei-ne Pein, hör' o Lie-be auf mein Bit-ten, laß mich

end = lich glücklich seyn, laß mich end = lich glücklich seyn. Hol = de Lie = be, ich er = fleh = te mir oft

fz.

Muth und Trost von dir, und dein sanf = ter Hauch ver = meh = te schon so man = che Thräne mir. Viel, ach

piu vivo.

wel! hab' ich ge lit = ten, drum so en = de en = de mei = ne Wein,

fz. fz.

hör' o Lie = be, auf mein Bit = ten, auf mein Bit = ten, auf mein Bit = ten, laß, o

laß mich end = lich glück = lich seyn. Hör' o Lie = be, auf mein

Bit-ten, auf mein Bit-ten, auf mein Bit-ten, laß, o laß
 fz. fz.
 mich end-lich, end-lich glück-lich
 pp piu f
 lich seyn.

Duett.

No. 5.

Allegro.

(St. Kollm.)

Mariechen
 und
 Frau Kollmann.

Denk nur, Frau Ma-gi-sterin, Frau Ma-gi-sterin, ey das
 p
 soll dir wohl be-ha-gen, ey, ey, ey, das soll dir wohl be-ha-gen: Nun ist al-le Hof-nung hin: Liebste
 (Mariech.)
 Denk nur,

Mut = ter, darf ichs wa = gen?
 Frau Magi = sterin! und nicht wahr, nicht wahr, nicht wahr, da schlägst du ein, der Magi = ster,
 Ihn zu eh = ren, ist mir Pflicht, Ihn zu
 der Magi = ster,

fz.

eh = ren ist mir Pflicht, doch — sie ver = zeihn —
 und der Ba = ter solls nicht weh = ren, ich bin Mut = ter, ich bin

fz.

ich ihr Kind, und stets folgt ich ih = rem Lei = ten,
 Mut = ter, der Magi = ster, schön, wenn Töchter folg = sam sind, bin ihr Kind, und stets
 Frau Ma = gi = ste = rin,

folgt ich ih = rem Lei = ten,
 drum magst im = mer dich be = rei = ten, denn der Lieb = ste Mut = ter darf ichs wa = gen? Ach! sie
 Ba = ter solls nicht wehren! ich bin Mut = ter, ich bin Mutter, und der Ba = ter solls nicht

hört mich gar nicht an,
 weh = ren, drum magst immer dich be = rei = ten: dich be = rei = ten, dich be = rei = ten,
 Lieb = ste Mut = ter, darf ichs wa = gen? Ach! sie
 Ey das soll dir wohl be = ha = gen,

fz. *fz.*

hört mich gar nicht an! muß ich die = sen Fall er = le = ben, muß ich die = sen Fall er = le = ben, ach, sie
 der Magt = ster wird dein Mann, sollst noch heut das Ja wort ge = ben, sollst noch heut das Ja = wort ge = ben, der Ma =

hört mich gar nicht an, ach, sie hört mich gar nicht an! Lieb = sie Mutter darf ichs wa = gen? ach! sie hört mich gar nicht
 gi = ster wird dein Mann, der Ma = gi = ster wird dein Mann. Ey das soll dir wohl be = ha = gen, der Ma = gi = ster wird dein

fz. *fz.*

an, muß ich die = sen Fall er = le = ben, ach, sie hört mich gar nicht
 Mann, sollst noch heut das Ja = wort ge = ben, der Ma = gi = ster wird dein

an, hört mich nicht an, hört mich gar wird nicht an.
 Mann, der Ma = gi = ster Mann.

Duett.

Allegro.

No. 6.

Luise und
Renwal.

zu, in dei = nem Ar = me, seh ich den Ge = nit = tern die mich be = drohn ru = hig zu. In

dei = = = = nem Ar = me, in dei = = = = nem Ar = me soll mich nichts er =

schüt = tern, lei = Un = fall stöß = ret mei = ne, mei = ne Ruh. kein Un = fall stöß = ret mei = = ne Ruh. Du

Du liebst mich, und nichts soll von dir, von dir mich tren = nen, nichts soll von dir, von dir mich tren = nen, du

du liebst mich, und nichts soll mich wei = ter grä = men, mag das Schick = sal al = les neh = men, die

Lieb' er = setzt es tau = send = fach, tau = send = fach.

(Beide.)

Tau = send = fach er = setzt die Lie = be, die Lie = be, die Lie = be, die Lie = be al = len Kum = mer al = len Schmerz.

Ist der Him = mel schwül und trü = be, ist der Himmel schwül und trü = be, ist der Him = mel schwül und trü = be, bringt sie

Ruh und Trost, und Trost ins Herz. bringt sie Ruh und Trost ins Herz. Tau = send = fach er = setzt die Lie = be al = len Kummer, al = len Schmerz, al = len Kummer,

al = len Schmerz, al = len Kummer, al = len Schmerz.

Allegro.

No. 7.

Magister
Simon.

Schön, schön, könnt ich es nur er = grün = den, schön, schön, könnt ich es nur er =
grün = den, ist Ev = chen gleichsam voll von Wein? wie? o = der?
o = der? solle für ih = re Sün = den sie wohl gar, wohl gar men = te
cap = ta seyn. Schön, schön, ist gleich = sam eins von bey = den, schön, schön, ist gleich = sam eins von
bey = den, doch wel = ches? doch wel = ches? doch wel = ches? schön schön schön schön schön schön schön schön doch

79

wel = ches? doch wel = ches? wel = ches?

schön, schön, mag's ein Sohn des Aes = fu = laps gleichsam ent = scheiden, schön, schön, mag's ein

Sohn des Aes = fu = laps gleichsam ent = schei = den, ist gleich = sam ein Pa - ra - do - xon, ist gleichsam ein Pa - ra - do -

xon, ist gleichsam ein Pa - ra - do - xon.

80 *Finale.*
No. 8.

Frau Kollmann,
Kollmann B.
Kollmann S.
Michel u. Magister.

Allegro.

(Magister.)

Schön, schön, schön, schön, Du - be laß dir sa - gen, Du - be laß dir

(Kollm. B.)

sa - gen, Du - be laß dir sa - gen, rührest du mich nur gleichsam an, Wie? der Kerl da will es wa - gen — schön, schön, schön, schön, rührest du mich nur gleichsam

(Fr. Kollm.)

wie, der Kerl da will es wa - gen, Ey verwünscht, was fehlt dem Mann? was fehlt dem Mann? was fehlt dem Mann? was fehlt dem Mann? was fehlt dem

(Mag.)

(Fr. Kollm. u. Vater Kollm.)

Mann? Ey verwünscht was fehlt dem Mann? Sehr den Schelm, den Schelm, den Schelm. Schön, schön, schön, schön, sind gleichsam be - fes - sen, sind gleichsam be - fes - sen, sammt und

son - ders sind be - fes - sen, Seht den Schelm, den Schelm, den Schelm, sehr den Schelm, den Schelm, den Schelm, tritt vor mein son - ders sind be - fes - sen, sammt und son - ders sind be - fes - sen

Mann, er ver = wünscht, was fehlt dem Mann,
 Haus, kommt und giebt sich feck, ver = mes = sen, feck, ver = mes = sen, für den Ma = gi = ster aus, sind be =
 fes = sen gleich = sam hier im Haus,

ses = sen, gleichsam be = ses = sen, feck, ver = mes = sen, für den Ma = gi = ster aus, giebt sich

für den Ma = gi = ster aus. Wie? er giebt sich da = für aus? da = für aus, da = für aus? wie er giebt sich da = für aus? er giebt sich da = für
 Kommt, ver = messen vor mein Haus, giebt sich für den Ma = gi = ster

aus, da = für aus? da = für aus, da = für aus, giebt sich aus, giebt sich aus? Was muß ich
 aus, da = für aus, da = für aus! schön, schön, gleichsam da = für aus.

hö = ren? was muß ich hö = ren? sag, sag, sag, sag, was kommt dir in den Sinn, was kommt dir in den Sinn? Willst du

Und hast du nicht ge = spro = chen den Ma = gi = ster, den Ma = gi = ster, den Ma = gi = ster, sag es
 sehn, ich hät = te ihn ge = sehn?
 schön.

mir, hast du ihn nicht ge = sprochen? Freylich hab ich ihn ge = spro = chen, a = ber nicht den Gau = dieb, den Gau = dieb das ist der Ma = gi = ster
 hier, nicht den Gaudieb
 Schön,

hier, das ist, das ist der Ma = gi = ster hier, das das ist der Ma = gi = ster hier, das ist, das ist der Ma =
 hier, frey = lich, a = ber nicht den Gau = dieb, den Gau = dieb hier, nicht den Gau = dieb hier, frey = lich, a = ber nicht den
 schön, schön, gleichsam mich ge = spro = chen, schön, schön, mich den Ma = gi = ster hier, schön, schön, schön, schön, mich, mich den Ma =

gi = ster hier, das, das ist der Ma = gi = ster hier, das ist, das ist der Ma = gi = ster hier.
 Gau = dieb, den Gau = dieb hier, nicht den Gau = dieb hier, freylich, a = ber nicht den Gaudieb hier. Nein, nein, nein, nein, nein, nein.
 gi = ster hier, schön, schön, mich den Ma = gi = ster hier, schön, schön, schön, schön, mich, mich, den Ma = gi = ster hier. *cresc.*
 Recit.

nein, das wird denn doch beim Teu = sel im = mer är = ger hier. Mi = chel! *ad libitum.*
 sprich! — du sagst

heu = te oh = ne Zwei = sel den Ma = gi = ster? Nun, so sieh doch den Phi = li = ster, sieh ihm doch ins Ge = sicht und

(Michel.) Ei = cher = lich!

sprich, ist das der Ma = gi = ster?

(Michel besieht den Magister.)

Nein, nein, mein Seel, das ist er nicht.

Piu vivo.

(St. Kollm.) Das war der Ma = gi = ster nicht? *cresc.* das war der Ma = gi = ster nicht? das, das, das war der Ma = gi = ster nicht?
 (Kollm. V.) Nein, mein Seel das ist er nicht. nein, mein Seel, das ist er nicht, nein, nein, nein, mein Seel, das

(Michel.) Nein, mein Seel, das ist er nicht! *cresc.* nein, mein Seel, das ist er nicht, nein, nein, nein, mein Seel, das
 (Mag.) Schön, schön, bin es gleichsam nicht. schön, schön, bin es gleichsam nicht, schön, schön, schön, schön, gleichsam

gi = ster nicht? das war der Ma = gi = ster nicht, das, das war der Ma = gi = ster nicht, das war der Ma = gi = ster nicht.
 ist er nicht, nein, mein Seel das ist er nicht, nein, nein, mein Seel, das ist er nicht, das ist der Ma = gi = ster nicht.

ist er nicht, nein, mein Seel, das ist er nicht, nein, nein, mein Seel, das ist er nicht, das ist der Ma = gi = ster nicht.
 bin ichs nicht, gleichsam der Ma = gi = ster nicht, schön, gleichsam der Ma = gi = ster nicht, schön, schön, gleich = sam bin ichs nicht.

Das war der Ma = gi = ster nicht,
 Nein, mein Seel, das ist er nicht,
 das war der Ma = gi = ster nicht, das, das, das war der Ma = gi = ster nicht,
 nein, mein Seel, das ist er nicht, nein, mein Seel, mein Seel, das ist er nicht,

Nein, mein Seel, das ist er nicht,
 Schön, schön, bin es gleichsam nicht,
 nein mein Seel, das ist er nicht, nein, mein Seel, mein Seel, das ist er nicht,
 schön, schön, bin es gleichsam nicht, schön, schön, schön, schön, gleichsam bin ichs nicht.

Recit.

das war der Ma = gi = ster nicht, das war der Ma = gi = ster nicht?
 nein, mein Seel, das ist er nicht, nein, mein Seel, das ist er nicht.

Und du sagst, du sagst: ich sprach ihn heu = te, Sagst's ja

nein, mein Seel, das ist er nicht, nein, mein Seel, das ist er nicht.
 gleichsam der Ma = gi = ster nicht, schön, schön, gleichsam bin ich's nicht.

Adagio. Andante moderato.

selbst, sagst's ja selbst. sie bleibt da = bey.

Mein, nun glaub ich fast, ihr
 Mein, nun glaub ich fast, ihr

Mein, nun glaub ich fast, ihr

sie bleibt gleichsam da = bey.

Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey.
 Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey.

Mein, nun glaub ich fast, ihr Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey.
 Mein, nun glaub ich fast, ihr Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey, nun

Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey. Mein, nun glaub ich fast, ihr Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey.
 Schön, schön, schön, schön, sind ver = rückt, ver = rückt die Leu = te, glauben gleichsam, gleichsam He = re = rey.

glaub ich fast, ihr Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey. Mein, nun
 Mein, nun

Nun glaub ich fast, ihr Basson. Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey, ei = tel He = re = rey. Mein, nun
 Schön, schön, schön, sind ver = rückt, schön, schön, schön, sind ver = rückt, glauben gleich = sam He = re = rey.

glaub ich fast, ihr Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey,
 glaub ich fast, ihr Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey,

glaub ich fast, ihr Leu = te, es ist ei = tel He = re = rey,
 schön, schön, schön, schön, sind ver = rückt, sind ver = rückt, die Leu = te glauben gleichsam, gleichsam He = re = rey.

Allegro moderato.

(Kollm. S.) Ey, ey, ey, ey Ihr Die-ner, Herr Ma-

gi-ster, Herr Ma-gi-ster, ey, Ihr Diener, freut mich sehr, Sie wohl zu sehn, Herr Ma-gi-ster, ey, Herr Ma-

(Kollm. V.)
gi-ster, Hänschen, Hänschen, auch du, auch du siehst den Ma-gi-ster, auch du siehst den Ma-gi-ster, siehst ihn

(Kollm. S.)
wirk-lich, siehst ihn vor dir stehn? Ja Pa-pa, das ist leib-haf-tig der Ma-gi-ster, kenn' ihn ja, ich kenn' ihn

(Kollm. V.)
(Michel ängstlich.)
ja. Der Ma-gi-ster, der Ma-gi-ster, der Ma-gi-ster?
(Kollm. S.)
Ja, wahr-haf-tig, ich ver-sich-re Sie, Pa-

(Fr. Kollm.)
Töffchen, Töffchen, Töffchen,
(Kollm. V.)
(Kollm. S.)
pa! Ich reiß aus, ich reiß aus, ich reiß aus bey mei-ner Eh-re, ich reiß aus. Mi-chel, Mi-chel, ach so
(Michel.)
(Mag.)
Ich reiß aus, ich reiß aus, ich reiß aus bey mei-ner Eh-re, ich reiß aus. Herr Con-fra-ter, Herr Con-
Töff-chen, Töffchen, Töffchen, ich be-schwö-re dich — hör' doch, hör' doch, Töffchen, Töffchen, hör' doch, Töffchen,
hö-re, ach, so hö-re, Mi-chel, so hö-re, ach, so hö-re, ich bit-te Sie Pa-
(Kollm. V.) Ich reiß aus —
fra-ter, ich be-schwö-re gleich-sam Sie, Herr Con-fra-ter, Herr Con-
(Michel) Ich reiß aus,
hör' doch, Töffchen, hör' doch, Töffchen, hör' doch!
(Kollm. V.)
pa! Michel, ach, so hö-re, ich bit-te Sie, Pa-pa. Laßt mich in Ruh, laßt mich in
ich reiß aus, ich reiß aus,
laßt mich in Ruh, laßt mich in
fra-ter, Herr Con-fra-ter, Herr Con-fra-ter,

Mein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re, nicht mit

Ruh, (Kollm. S.) laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, hier gehts, ich schwö = re, nicht mit

Mein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re, nicht mit

Das geht gleich = sam, gleich = sam, gleich = sam bey mei = ner Eh = re, nicht mit

rech = ten Dingen zu. Mein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re nicht mit

rech = ten Dingen zu. Laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, hier gehts, ich schwö = re, nicht mit

rech = ten Dingen zu. Mein, das geht bey mei = ner Eh = re, bey mei = ner Eh = re, nicht mit

rech = ten Dingen zu. Schön, schön, schön, geht gleich = sam, gleich = sam, gleich = sam bey mei = ner Eh = re, nicht mit

rech = ten Din = gen zu. Löffchen, hör' doch, Löffchen, hör' doch, Löffchen, hör' doch.

rech = ten Din = gen zu. Laßt mich fort, Mi = chel, hör' doch, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich

rech = ten Din = gen zu. Mi = chel, hör' doch, Mi = chel, hör' doch, Mi = chel, hör' doch,

rech = ten Din = gen zu. Laßt mich fort, Herr Con = fra = ter, Herr Con = fra = ter, Herr Con = fra = ter, laßt mich fort, laßt mich

rech = ten Din = gen zu. Herr Con = fra = ter, Herr Con = fra = ter, Herr Con = fra = ter, laßt mich fort, laßt mich

Mein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen
fort, laßt mich fort, hier gehets, ich schwö = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht, das geht, ich schwö = re, nicht mit rech = ten Din = gen
Mein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen
fort, das geht bey meiner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, das geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen
schön, schön, schön, geht gleich = sam bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen

zu. Köffchen, hör doch, Köffchen, hör doch, Köffchen, hör doch, nein, das geht bey mei = ner

zu. Laßt mich fort, Mi = chel hör doch, laßt mich fort, Michel hör doch, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort! hier gebts, ich

zu. Laßt mich fort, Herr Con = fra = ter, Herr Con = fra = ter. Herr Con = fra = ter. das geht bey meiner

zu. Laßt mich fort, Herr Con = fra = ter, Herr Con = fra = ter. Herr Con = fra = ter. das geht bey meiner

Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, daß geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nicht mit
 schwö = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, daß geht das geht, ich schwö = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu. Laßt mich fort, laßt mich
 Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, nein, daß geht bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, Laßt mich fort, laßt mich
 gleich = sam bey mei = ner Eh = re, nicht mit rech = ten Din = gen zu, Laßt mich fort, laßt mich
 nicht mit

90

Handwritten musical score for a song. The score is written on five staves. The first staff is the vocal line, and the other four are the piano accompaniment. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 3/4. The lyrics are written below the vocal staff. The music is in a simple, folk-like style with a clear melody and accompaniment.

rech = ten Din = gen zu, nicht mit rech = ten Din = gen zu, geht nicht mit rech = ten Din = gen
fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich
rech = ten Din = gen zu, nicht mit rech = ten Din = gen zu, geht nicht mit rech = ten Din = gen
fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich
rech = ten Din = gen zu, schön, schön, schön, nicht mit rech = ten Din = gen zu, gleichsam nicht mit rech = ten Din = gen

zu, geht nicht mit rech = ten Din = gen zu, nicht mit rech = ten Din = gen zu.

fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort.

zu, geht nicht mit rech = ten Din = gen zu, nicht mit rech = ten Din = gen zu.

fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort, laßt mich fort.

zu, schön, schön, nicht mit rech = ten Din = gen zu, gleichsam nicht mit rech = ten Din = gen zu.

A handwritten musical score on aged paper, featuring four staves. The top three staves are for voices, each with a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The bottom staff is for the basso continuo, with a bass clef and the same key signature. The music is written in a historical style, with notes, rests, and bar lines. The first staff has a 3/4 time signature. The notation includes various note values, rests, and a final double bar line at the end of the piece.